

Art. 2 - Artikel 6 desselben Erlasses wird wie folgt ersetzt:

«Art. 6 - Die Beauftragten der Krankenkassen, die die Generalversammlung einer Versicherungsgesellschaft auf Gegenseitigkeit bilden, werden vom Verwaltungsrat der angeschlossenen Krankenkasse, deren Beauftragte sie sind, vorgeschlagen und von der Generalversammlung dieser Krankenkasse gewählt.»

Art. 3 - Artikel 7 desselben Erlasses wird wie folgt ersetzt:

«Art. 7 - Die Vertreter der Mitglieder und der Personen zu Lasten in der Generalversammlung der angeschlossenen Krankenkassen, die als Beauftragte in die Generalversammlung der Versicherungsgesellschaft auf Gegenseitigkeit gewählt werden möchten, müssen ihre Bewerbung spätestens fünfzehn Tage vor dem Datum der Generalversammlung der Krankenkasse, die die Wahl vornimmt, per Einschreiben an den Präsidenten ihrer Krankenkasse richten, wobei der Poststempel Beweiskraft hat.»

Art. 4 - Vorliegender Erlass wird mit 1. November 2003 wirksam.

Art. 5 - Unser Minister der Sozialen Angelegenheiten ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 8. März 2004

ALBERT

Von Königs wegen:

Der Minister der Sozialen Angelegenheiten
R. DEMOTTE

Gezien om te worden gevoegd bij Ons besluit van 22 oktober 2004.

ALBERT

Van Koningswege :

De Minister van Binnenlandse Zaken,
P. DEWAELE

Vu pour être annexé à Notre arrêté du 22 octobre 2004.

ALBERT

Par le Roi :

Le Ministre de l'Intérieur,
P. DEWAELE

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2004 — 4530

[C — 2004/00578]

22 OKTOBER 2004. — Koninklijk besluit tot vaststelling van de officiële Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 4 juli 2004 betreffende de inzage, het afschrift en de uittreksels van de gegevens in de Kruispuntbank van Ondernemingen, alsmede de toegang tot die gegevens, anders dan via het internet

ALBERT II, Koning der Belgen,
Aan allen die nu zijn en hierna wezen zullen, Onze Groot.

Gelet op de wet van 31 december 1983 tot hervorming der instellingen voor de Duitstalige Gemeenschap, inzonderheid op artikel 76, § 1, 1°, en § 3, vervangen bij de wet van 18 juli 1990;

Gelet op het ontwerp van officiële Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 4 juli 2004 betreffende de inzage, het afschrift en de uittreksels van de gegevens in de Kruispuntbank van Ondernemingen, alsmede de toegang tot die gegevens, anders dan via het internet, opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling bij het Adjunct-arrondissementscommissariaat in Malmédy;

Op de voordracht van Onze Minister van Binnenlandse Zaken,

Hebben Wij besloten en besluiten Wij :

Artikel 1. De bij dit besluit gevoegde tekst is de officiële Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 4 juli 2004 betreffende de inzage, het afschrift en de uittreksels van de gegevens in de Kruispuntbank van Ondernemingen, alsmede de toegang tot die gegevens, anders dan via het internet.

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2004 — 4530

[C — 2004/00578]

22 OCTOBRE 2004. — Arrêté royal établissant la traduction officielle en langue allemande de l'arrêté royal du 4 juillet 2004 concernant la consultation, la copie et les extraits des données dans la Banque-Carrefour des Entreprises, ainsi que l'accès à ces données, autrement que par internet

ALBERT II, Roi des Belges,
A tous, présents et à venir, Salut.

Vu la loi du 31 décembre 1983 de réformes institutionnelles pour la Communauté germanophone, notamment l'article 76, § 1^{er}, 1°, et § 3, remplacé par la loi du 18 juillet 1990;

Vu le projet de traduction officielle en langue allemande de l'arrêté royal du 4 juillet 2004 concernant la consultation, la copie et les extraits des données dans la Banque-Carrefour des Entreprises, ainsi que l'accès à ces données, autrement que par internet, établi par le Service central de traduction allemande auprès du Commissariat d'arrondissement adjoint à Malmédy;

Sur la proposition de Notre Ministre de l'Intérieur,

Nous avons arrêté et arrêtons :

Article 1^{er}. Le texte annexé au présent arrêté constitue la traduction officielle en langue allemande de l'arrêté royal du 4 juillet 2004 concernant la consultation, la copie et les extraits des données dans la Banque-Carrefour des Entreprises, ainsi que l'accès à ces données, autrement que par internet.

Art. 2. Onze Minister van Binnenlandse Zaken is belast met de uitvoering van dit besluit.

Gegeven te Brussel, 22 oktober 2004.

ALBERT

Van Koningswege :
De Minister van Binnenlandse Zaken,
P. DEWAEL

Art. 2. Notre Ministre de l'Intérieur est chargé de l'exécution du présent arrêté.

Donné à Bruxelles, le 22 octobre 2004.

ALBERT

Par le Roi :
Le Ministre de l'Intérieur,
P. DEWAEL

Bijlage — Annexe

**FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST WIRTSCHAFT,
KMB, MITTELSTAND UND ENERGIE**

**4. JULI 2004 — Königlicher Erlass über Einsicht, Erhalt von Kopien
und Auszügen von Daten in der Zentralen Datenbank der Unternehmen
und Zugang zu Daten auf anderem Weg als über Internet**

ALBERT II., König der Belgier,
Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Gesetzes vom 16. Januar 2003 zur Schaffung einer Zentralen Datenbank der Unternehmen, zur Modernisierung des Handelsregisters, zur Schaffung von zugelassenen Unternehmensschaltern und zur Festlegung verschiedener Bestimmungen, insbesondere der Artikel 21 § 1, 41, 43 Absatz 1 Nr. 4 und 56;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 22. Juni 2003 über die Eintragung und die Änderung und Streichung der Eintragung der Handels- und Handwerksbetriebe in der Zentralen Datenbank der Unternehmen;

Aufgrund der Stellungnahme des Finanzinspektors vom 9. Februar 2004;

Aufgrund des Einverständnisses des Ministers des Haushalts vom 9. Juni 2004;

Aufgrund der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat, insbesondere des Artikels 3 § 1, ersetzt durch das Gesetz vom 4. Juli 1989 und abgeändert durch das Gesetz vom 4. August 1996;

Aufgrund der Dringlichkeit;

In der Erwägung, dass die Bestimmungen des vorliegenden Erlasses möglichst schnell nach Aufnahme der ZDU-WI-Anwendung im Januar 2004 in Kraft treten müssen. Ab diesem Datum werden Auszüge aus dem Handelsregister von den zugelassenen Unternehmensschaltern und nicht mehr vom Föderalen Öffentlichen Dienst Wirtschaft, KMB, Mittelstand und Energie ausgehändigt;

In der Erwägung, dass ein verspätetes In-Kraft-Treten des vorliegenden Erlasses die Arbeit der öffentlichen Dienste, die Entwicklung der Zentralen Datenbank der Unternehmen, die Modernisierung des Handelsregisters und die Arbeit der zugelassenen Unternehmensschalter beeinträchtigen würde hinsichtlich der Kohärenz des Gesamtvorhabens;

Auf Vorschlag Unseres Ministers der Justiz, Unseres Ministers der Wirtschaft und Unseres Ministers des Mittelstands

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

Artikel 1 - Alle Betriebssitze der Unternehmensschalter werden mit der Organisation von Einsicht und Aushändigung von beglaubigten Kopien und Auszügen beauftragt, wie in Artikel 21 § 1 des Gesetzes vom 16. Januar 2003 zur Schaffung einer Zentralen Datenbank der Unternehmen, zur Modernisierung des Handelsregisters, zur Schaffung von zugelassenen Unternehmensschaltern und zur Festlegung verschiedener Bestimmungen, nachstehend «Gesetz» genannt, erwähnt.

Wenn ein Unternehmensschalter keinen Zugriff auf öffentliche Daten eines in der Zentralen Datenbank der Unternehmen eingetragenen Handels- oder Handwerksbetriebs hat, beantragt er unverzüglich beim Föderalen Öffentlichen Dienst Wirtschaft, KMB, Mittelstand und Energie die Übermittlung der beantragten Daten.

Art. 2 - Die in Artikel 1 Absatz 1 erwähnten Auszüge enthalten alle in Artikel 6 des Gesetzes vermerkten Daten, die aufgrund von Artikel 17 des Gesetzes ohne vorherige Ermächtigung eingesehen werden können, mit Ausnahme der in Artikel 21 § 3 des Gesetzes erwähnten Daten.

Art. 3 - Diese Daten können während der normalen Öffnungszeiten des Unternehmensschalters dort eingesehen werden.

Art. 4 - Die Einsicht wird anhand der Aushändigung einer Kopie oder eines Auszugs der Eintragung pro Unternehmen oder pro Niederlassungseinheit gewährt, außer wenn der Betreffende darauf verzichtet und die Informatikausrüstung, die der Unternehmensschalter ihm für diese Einsicht zur Verfügung stellt, benutzt.

Art. 5 - Der Unternehmensschalter erhebt für die Gewährung der Einsicht und die Aushändigung eines Auszugs eine Gebühr von 5 EUR, Mehrwertsteuer einbezogen.

Der in Artikel 41 des Gesetzes erwähnte erste Auszug wird dem Unternehmen kostenlos bereitgestellt.

Art. 6 - Der in Artikel 5 erwähnte Betrag kann am 1. Januar der prozentualen Schwankung des durchschnittlichen Indexes der Verbraucherpreise auf der Grundlage des Indexes von Dezember 2003 angepasst werden, insofern der indizierte Betrag den anwendbaren Betrag um mindestens 0,50 EUR übersteigt. Dieser Betrag wird auf ein Vielfaches von 0,50 EUR nach unten abgerundet.

Art. 7 - Zwecks Einsicht der in der Zentralen Datenbank der Unternehmen aufgenommenen Daten beantragen die in Artikel 56 des Gesetzes erwähnten Instanzen, gemäß den Bestimmungen von Titel II Kapitel 4 des Gesetzes auf die Zentrale Datenbank der Unternehmen zuzugreifen. Diese Instanzen können nach Vorlage einer Legitimation beim Gesellschaftssitz des Unternehmensschalters die kostenlose Aushändigung von materiellen Unterlagen beantragen.

Der Verwaltungsdienst der Zentralen Datenbank der Unternehmen teilt diesen Instanzen mit, welcher Unternehmensschalter diese Unterlagen besitzt.

Art. 8 - Auf Antrag hin händigen die Greffiers des Handelsgerichts kostenlos beglaubigte Kopien oder Auszüge von Urkunden und Unterlagen aus den Archiven des Handels- und Handwerksregisters aus, die dort aufbewahrt werden und über die sie verfügen. Darauf vermerken sie: «Stand 30. Juni 2003».

Art. 9 - Artikel 8 des Königlichen Erlasses vom 22. Juni 2003 über die Eintragung und die Änderung und Streichung der Eintragung der Handels- und Handwerksbetriebe in der Zentralen Datenbank der Unternehmen wird aufgehoben.

Art. 10 - Vorliegender Erlass tritt am Tag seiner Veröffentlichung im *Belgischen Staatsblatt* in Kraft.

Art. 11 - Unser Minister der Justiz, Unser Minister der Wirtschaft und Unser Minister des Mittelstands sind, jeder für seinen Bereich, mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 4. Juli 2004

ALBERT

Von Königs wegen:

Die Ministerin der Justiz

Frau L. ONKELINX

Die Ministerin der Wirtschaft

Frau F. MOERMAN

Die Ministerin des Mittelstands

Frau S. LARUELLE

Gezien om te worden gevoegd bij Ons besluit van 22 oktober 2004.

Vu pour être annexé à Notre arrêté du 22 octobre 2004.

ALBERT

Van Koningswege :

De Minister van Binnenlandse Zaken,

P. DEWAELE

ALBERT

Par le Roi :

Le Ministre de l'Intérieur,

P. DEWAELE